

BZ BERNER OBERLÄNDER

SPIEZ

Eine kämpferische Geburtstagsparty

Spiez Der Judo- und Ju-Jitsu-Club feiert sein 50-jähriges Bestehen auf spezielle Art: Die Mitglieder zelebrieren das Jubiläum am 1. April im Lötschbergsaal mit Kampf, Kunst und Kultur. Und das Publikum darf aktiv mitmachen.



Ein geglückter Wurf – so wie es vor einem halben Jahrhundert bereits die Gründung des Judo- und Ju-Jitsu-Clubs Spiez war. Bild: zvg

Im Spiezer Lötschbergsaal geht es am 1. April nicht darum, jemanden hereinzulegen, sondern ihn vielmehr mit Schwung auf die Bühne zu legen. Zum 50-jährigen Bestehen bietet der örtliche Judo- und Ju-Jitsu-Club dort von 10 bis 19 Uhr Kampfsport, Kunst und Kultur (s. Infobox). Nach den jeweiligen spektakulären Shows kann sich das Publikum in Workshops gar selber betätigen.

«Wer sich beispielsweise von den arrivierten Kämpfern Kampf- oder Selbstverteidigungstechniken zeigen lässt, wird das auf respektvolle Art erleben.»OK-Präsidentin Doris Gautschi

«Wer sich beispielsweise von den arrivierten Kämpfern Kampf- oder Selbstverteidigungstechniken zeigen lässt, wird das auf respektvolle Art erleben», meint OK-Präsidentin Doris Gautschi. Denn es solle ein Tag der Begegnungen werden – der Anlass stehe unter dem Motto «Jita Kyoei». – «Das bedeutet gegenseitiges Helfen und Verstehen zum beidseitigen Fortschritt und Wohlergehen.»

Schweizweit etabliert

Was vor 50 Jahren eher zaghaft begann, entwickelte sich rasch zu einem erfolgreichen Verein. Der heutige Judo- und Ju-Jitsu-Club (JJJC) Spiez hat sich schweizweit einen Namen geschaffen. Jugendliche und Erwachsene heimsen als Einzelkämpfer Wettkampferfolge ein, und auch die Teams wissen sich entsprechend erfolgreich zu behaupten.

Die Aktivmitglieder – von den Kindern bis zu den Senioren – bilden sich über entsprechende Gradierungen stets auch technisch weiter. Bei rund 200 Aktiv- und Passivmitgliedern umfasst der Trainerstab derzeit 16 J + S-Leiter Judo/Ju-Jitsu, 3 J + S-Leiter Kindersport und 10 Assistententrainer. Trainiert wird im clubeigenen Dojo am Dürrenbühlweg.

Mit dem 6. Dan Judo ist Bernhard Ogg das höchstgradierte Clubmitglied. Er ist Judolehrer, Kata-Instruktor und Dan-Experte im Schweizerischen Judo- und Ju-Jitsu-Verband. Dessen Präsident Daniel Kistler hält fest: «Der JJJC Spiez nimmt mit seiner beachtenswerten Geschichte und derzeitigen Stärke einen besonderen Platz ein und fördert so auch den gesamtschweizerischen Verband.»

Hochstehender Sport

In der Schweizer Judoszene sind die Spiezer seit über 45 Jahren für ihr nationales Schüler- und Jugendturnier bekannt. «Und ein organisatorisches Highlight steht am 10./11. Juni bevor», freut sich Clubpräsident Micha Blatti. «Im Auftrag des Verbandes werden wir in der Spiezer ABC-Halle erstmals ein Ranking-500-Turnier für die Elite – eines der 10 grössten Turniere der Schweiz – durchführen. Im Berner Oberland wird so Judosport auf höchster Ebene ausgetragen.»

«Zusammen mit dem Publikum wollen wir die nächsten 50 Jahre in Angriff nehmen.»Micha Blatti, Clubpräsident

Bis es so weit ist, konzentrieren sich die Mitglieder des JJJC Spiez nun ganz auf die Geburtstagsparty vom Samstag, 1. April, im Lötschbergsaal, wo Interessierte noch viel mehr über den Club erfahren können. «Zusammen mit dem Publikum wollen wir die nächsten 50 Jahre in Angriff nehmen», meint Präsident Blatti mit einem Augenzwinkern.

www.judoclubspiez.ch (Berner Oberländer)

Erstellt: 29.03.2017, 12:06 Uhr

Das wird geboten

Das Jubiläumsprogramm des Judo- und Ju-Jitsu-Clubs präsentiert sich am 1. April (10 bis 19 Uhr) im Lötschbergsaal wie folgt:

Kampfkunst

Judo
Ju-Jitsu
Capoeira
Võ Vietnam
Karate
Kapap
Kickboxen

Kunst/Kultur

Bonsaipräsentation
Blumenzeremonie (Ikebana)
Japanische Bambusflöte
Mangas zeichnen
Kalligrafie

pd/jss